4%

7%

6%

DIE 5% STUDIE 2025

WO INVESTIEREN SICH NOCH LOHNT

Vorstellung der Speaker im Webinar

Dr. Kaja Bader,
Leitung Fund Management
Real Assets, Helaba Invest

Guido Gerstner,
Head of Real Estate Debt,
Prime Capital AG

Florian Baumann,
RA, Partner und Leiter der Praxisgruppe
Real Estate, ADVANT Beiten

Sven Carstensen MRICS,
Vorstand bulwiengesa

Bernhard Hansen,
CEO, Arrow Global Germany

Deutsche Hypo Immobilienklima nach Segmenten September 2015 bis September 2025

Wohnen weiterhin stärkste Assetklasse trotz Verlust

Gewerblicher Immobilienmarkt zeigt nur leichte Stabilisierungstendenzen

Positive Anzeichen für zweite Jahreshälfte

- Leichter Aufwärtstrend in Q3 hält an. Das Barometer erreicht einen Wert von -7,04.
- Erste nennenswerte Erholung auf unter -9 seit Q1 2022.
- Rahmenbedingungen stagnierend, Neugeschäft zögerlich.
- Das BF-Quartalsbarometer misst die Stimmung auf dem Immobilienfinanzierungsmarkt und zeigt das zweite Quartal in Folge einen leichten Aufwärtstrend.

Immobilientransaktionen* nach Assetklassen

2011 – H1 2025, in Mrd. Euro

Die abrupte Zinswende führte zu einem Investitionschock ab der zweiten Jahreshälfte 2022

Investmentvolumen 2024 nur leicht über Vorjahresniveau

Investmentvolumen in H1 2025 bei 15,1 Mrd. Euro

* Ohne Leasing, für Wohnimmobilien unter Berücksichtigung von Börsengängen und Übernahmen, Stand Juli 2025

Quelle: bulwiengesa, Maklerberichte

Die Schere zwischen Spitze und Durchschnitt geht auseinander

„Flight to Quality“ setzt sich fort - und spiegelt sich in einem dynamischeren Anstieg der Spitzenmieten wider

In Nebenlagen und bei Objekten mit qualitativen Defiziten werden die Mieten eher weiter sinken

© 2025 bulwiengesa AG

*ab 2024 Prognose; Quelle: www.riwis.de

Büroimmobilienmarkt in A- und B Städten

Büroflächenleerstand in %*

Durchschnittsmiete

Quelle: bulwiengesa; *ab 2025 Prognose,

Das Dilemma ...

Büro

Der Markt für Büroimmobilien in A-Städten

Ausprägung IRR Büro A-Städte

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert **3,91 %**

Performanceerwartung

2,0 - 4,6 %

1,9 - 4,6 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 9,5 %

bis zu 9,5 %

**Non-Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

Typ	Stadt	Core-I.		Non-Core-I.
		von	bis	bis zu
A	Berlin	1,9%	4,9%	10,9%
A	Düsseldorf	1,8%	4,1%	8,1%
A	Frankfurt (Main)	1,8%	4,8%	10,4%
A	Hamburg	2,0%	4,5%	10,1%
A	Köln	1,4%	4,4%	9,2%
A	München	2,0%	4,7%	9,2%
A	Stuttgart	1,9%	4,5%	9,5%

Rückgang des IRR um rd. 20 BP gegenüber dem Vorjahr in den A-Märkten

Typ	IRR Basis	Core-I.		Non-Core-I.
		von	bis	bis zu
A	3,9%	2,0%	4,6%	9,5%
B	4,4%	1,8%	4,6%	9,8%
C	4,8%	2,2%	4,9%	10,5%
D	5,6%	2,2%	5,7%	10,2%

Zurückhaltung weiterhin sehr hoch

Mietentwicklung nach ausgewählten Lagebereichen

2007 = 100,0

Shoppingcenter/Fachmarktzentren

Ausprägung IRR Shoppingcenter

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert **4,89 %**

Performanceerwartung

2,8 - 4,7 %

2,9 - 4,9 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 6,5 %

bis zu 6,6 %

Vorjahresvergleich

Ausprägung IRR Fachmarktzentren

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert **4,34 %**

Performanceerwartung

4,2 - 5,2 %

4,2 - 5,2 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 7,1 %

bis zu 7,3 %

Vorjahresvergleich

Lebensmittel-
märkte
weiterhin als
Stabilisator

Mietentwicklung Logistikimmobilien

Entwicklung der Durchschnittsmieten in Euro/qm in ausgewählten Logistikregionen

Logistik

Ausprägung IRR moderne Logistikimmobilien

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert **4,93 %**

Performanceerwartung

3,7 - 5,2 %

3,3 - 4,8 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 7,8 %

bis zu 7,5 %

**Non-Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

Ausgewählte Logistikregionen

Logistikregion	IRR Basis	Core-I. / Non-Core-I.		
		von	bis	bis zu
Logistikregionen mit höchsten IRR - Werten				
Ostwestfalen-Lippe (Bielefeld)	6,2	4,4	6,1	9,1
Oberrhein (Karlsruhe)	5,8	4,4	5,9	8,5
Rhein-Neckar	5,8	4,5	6,1	8,8
Logistikregionen mit niedrigsten IRR - Werten				
Halle/Leipzig (Leipzig)	4,0	3,0	4,5	7,4
Bremen und Nordseehäfen (Bremen)	4,4	3,2	4,7	7,2
Hannover/Braunschweig	4,5	3,2	4,7	7,2

IRR rd. 50 BP über dem Vorjahresniveau

Zunehmende Unsicherheiten

Wohnen

Der Markt für Wohnimmobilien in A-Städten

Ausprägung IRR Wohnen A-Städte

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert **2,76 %**

Performanceerwartung

2,1 - 3,3 %

2,3 - 3,4 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 4,9 %

bis zu 5,1 %

Vorjahresvergleich

Typ	Stadt	Core-I.		Non-Core-I.
		von	bis	bis zu
A	Berlin	1,8%	3,2%	4,9%
A	Düsseldorf	2,1%	3,2%	5,0%
A	Frankfurt (Main)	2,4%	3,6%	5,2%
A	Hamburg	2,2%	3,3%	5,0%
A	Köln	1,7%	3,1%	4,5%
A	München	2,1%	3,4%	5,2%
A	Stuttgart	2,2%	3,2%	4,8%

Rückgang von 15 BP gegenüber 2024 in den A-Märkten

Typ	IRR Basis	Core-I.		Non-Core-I.
		von	bis	bis zu
A	2,8%	2,1%	3,3%	4,9%
B	3,0%	2,3%	3,6%	5,7%
Uni	3,2%	2,5%	3,7%	5,8%

Rentierliche Anlagealternative – aber gemischtes Bild

Fortsetzung der Konsolidierung im Hotelmarkt

Einzelbetriebe gewinnen weiter an Kapazität → mittlerweile $\bar{x}$ 92 Zimmer je Betrieb bzw. Kapazitätswachstum um 28 % im 10-Jahresvergleich

Kapazitätsausbau mit regionaler Konzentration auf urbane Räume

Quelle: Statistisches Bundesamt, bulwiengesa AG

© 2025 bulwiengesa AG

Hotel

Ausprägung IRR Economy Hotel

Ausprägung IRR Midscale Hotel

Ausprägung IRR Upscale Hotel

Ergebnisse Ausprägung

IRR-Basiswert 4,49 - 4,87 %

Performanceerwartung

3,0 - 6,3 %

3,3 - 6,5 %

Für wen geeignet?

**Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

bis zu 12,7 %

bis zu 13,6 %

**Non-Core-
Investoren**

Vorjahresvergleich

Attraktive
Anlage-
alternative

Performance
sehr von
wirtschaftlicher
Leistungsfähig-
keit des
Betreibers
abhängig

Übersicht IRR Spannen im Core-Bereich¹

¹ Liquidität der Assetklassen unabhängig von den Investmentzyklen. Innerhalb der im Diagramm abgetragenen Klassen (Marktliquidität niedrig/mittel/hoch) findet keine weitere Wertung der einzelnen Nutzungsarten statt. ² US = Universitätsstädte. ³ UI = Unternehmensimmobilien. Quelle: bulwiengesa AG

Jetzt sind Sie gefragt !!!

Das erste Halbjahr war mit einem gewerblichen Transaktionsvolumen von ca. 10 Mrd. Euro äußerst schwach. Was ist Ihre Erwartung?

- A Wir werden 2025 eine Jahresendrallye sehen**
- B 2025 passiert nicht mehr viel - wir werden im Jahr 2026 eine deutliche Belebung des gewerbliche Transaktionsvolumens sehen**
- C Vor dem Jahr 2027 erwarte ich keine nennenswerte Belebung des gewerblichen Transaktionsvolumens – danach schon**
- D Der Markt wird auch mittelfristig nicht mehr nennenswert über das derzeitige Niveau hinauskommen**

Immobilienklima:

RIWIS:

bulwiengesa AG

Eschersheimer Landstr. 10
60322 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 7561467-60
Fax +49 69 7561467-69

info@bulwiengesa.de
www.bulwiengesa.de

Interpretiert und bewertet werden die Ergebnisse vor dem Hintergrund der Erfahrungen der bulwiengesa AG in ihrer deutschland- und europaweiten Forschungs- und Beratungstätigkeit. Aktuell sind weiterhin sowohl wirtschaftliche als auch politische Risiken zu verzeichnen, die eine gesicherte Einschätzung der mittel- und längerfristigen Marktentwicklung deutlich erschweren. In den Analysen werden die zum Stichtag zur Verfügung stehenden Markt- und Planungsdaten herangezogen und objektspezifisch unter Berücksichtigung der aktuellen Situation gewürdigt.

Frankfurt am Main, der 09.. September 2025

Urheberrechtlicher Hinweis

Die in diesem Gutachten vorgelegten Ermittlungen und Berechnungen sowie die durchgeführten Recherchen wurden nach bestem Wissen und mit der nötigen Sorgfalt auf der Grundlage vorhandener oder in der Bearbeitungszeit zugänglicher Quellen erarbeitet. Eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit wird nur für selbst ermittelte und erstellte Informationen und Daten im Rahmen der üblichen Sorgfaltspflicht übernommen. Eine Gewähr für die sachliche Richtigkeit für Daten und Sachverhalte aus dritter Hand wird nicht übernommen.

Der Begriff Gutachten steht für alle Formen der Vervielfältigungen, Veröffentlichungen und Weitergabe sowie der Informationen, und diese gesamt unterliegen diesem urheberrechtlichen Hinweis. Es zählen hierzu unter anderem Daten, Datenreihen, Tabellen, Graphiken, Texte, Analysen, Berichte, Studien, Abhandlungen, Empfehlung oder Bewertungen.

Die Ausfertigungen dieses Gutachtens bleiben bis zur vollständigen Bezahlung des vereinbarten Honorars Eigentum der bulwiengesa AG. Das Gutachten ist urheberrechtlich geschützt und bei der bulwiengesa AG registriert. Der Auftragnehmer erteilt dem Auftraggeber, und dieser wiederum dem Nutzer, insbesondere das Recht, die Gutachten als PDF-Dokumente oder in anderen digitalen Formaten zu speichern, Ausdrucke zu erstellen und das Gutachten oder Teile davon innerhalb des üblichen Rahmens für Analysen, Bewertungen, Beschlussfassungen, Präsentationen, Prospekte, Pressemitteilungen zu nutzen. Unter anderem besteht dieses Nutzungsrecht im fachlichen Austausch gegenüber Bauherren, Investoren, Banken, öffentlicher Hand (Gemeinden, Städten, Kreisen, Ländern, Bund und zugeordneten Behörden), Vereinen, Verbänden, Zweckgesellschaften, Wirtschaftsprüfern und Verwahrstellen des Nutzers sowie Vertrieb oder Verkäufern. Die Quellenangabe ist obligatorisch. Umfangreiche Veröffentlichungen und Publikationen des Gutachtens oder Teilen davon, welche über das übliche Maß hinausgehen, (z. B. im Rahmen von Auslegungsverfahren, Marketing-Produkte der bulwiengesa AG auf der Website des Auftraggebers oder Nutzers, Kampagnen in sozialen Medien) in analoger und digitaler Form sind im Vorfeld zwischen den Parteien abzustimmen und schriftlich gemäß dem Angebot und der Beauftragung zu bestimmen. Das Nutzungsrecht für PDF-Dokumente und andere Downloads ist zeitlich unbeschränkt.

7% 4% 6%

DIE 5% STUDIE 2025

WO INVESTIEREN SICH NOCH LOHNT

3%

bulwiengesa AG
Eschersheimer Landstr. 10
60322 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 7561467-60
Fax +49 69 7561467-69
info@bulwiengesa.de
www.bulwiengesa.de